

Dr. Jérôme Servais
Mannheim (Deutschland)

"Die Vernetzung von Akustiker und Klinik"

Die technischen Hörlösungen wurden im letzten Jahrzehnt zunehmend komplexer und fortschrittlicher. Unsere Kunden suchen nach einer Gesamtlösung und nicht nach einer Teilbehandlung durch verschiedene Akteure. Die Überschneidungsfläche zwischen dem Gesundheitshandwerk und dem klinischen Ingenieur prägt sich klar heraus. Als leitender Oberarzt des Mannheimer Hörzentrums am Medizinischen Universitätsklinikum Mannheim (kurz UMM) wurde in den letzten sieben Jahren die Zusammenarbeit zwischen dem Hörakustiker und uns deutlich im Hinblick auf die Bedürfnisse unserer Kunden optimiert. Im weiteren Schritt favorisieren wir zur Sicherung der Qualität eine quantifizierbare Vernetzung untereinander. Damit unsere Patienten durch den Hörakustiker wohnortsnah weiterbetreut werden können, muss eine Lösung zur Abrechnung der geleisteten Dienstleistung noch errungen werden. Der Vortrag wird die Erfahrung der letzten Jahre der Cochlea-Implantat-Versorgung in Kooperation zwischen dem Hörakustiker und der HNO-Klinik beschreiben sowie die Chancen der weiteren Vernetzung darstellen. Offen bleiben bisher noch die Möglichkeiten der Abrechnung der CI-Nachsorgedienstleistung durch den Hörakustiker.

"Networking acousticians and clinics"

Technical hearing solutions have become increasingly complex over the past decade. Our patients are looking for an overall solution rather than for partial treatment by different actors. The overlap between the healthcare trade and the clinical engineer is clear. As the senior consultant at the hearing centre at Mannheim University Medical Centre (UMM), it has been my aim over the past seven years to significantly optimise the cooperation between the hearing care professional and us so as to meet our customers' needs. In the next step, we favour quantifiable networking with one another to ensure quality. So that our patients can continue to be cared for by the hearing care professional close to their home, a solution for billing the services rendered has yet to be achieved. The lecture will describe the experience gained over the last few years of cochlear implant care in a cooperation between the hearing care professional and the ENT clinic, as well as the opportunities for further networking. So far, the possibilities for the hearing care professional to bill the CI aftercare service remain unresolved.